

FDP. Die Liberalen mit neuer Leitung

Im Herbst 2016 hat die Mitgliederversammlung Eric Schär die Parteileitung übertragen. Er übernimmt dieses Amt von Wolfgang Durrer, der unsere Ortspartei im Jahr 2002 gegründet und während 14 Jahren präsidiert hat. In den kommenden vier Jahren wird er uns noch als Delegierten bei der FDP Schweiz und bis zu den nächsten Wahlen im 2018 als beratendes Vorstandsmitglied erhalten bleiben.

19,1% aller Wähler in unserer Gemeinde haben anlässlich der letzten Wahlen 2014 unserer FDP Grossaffoltern das Vertrauen ausgesprochen. Diese gute Note zeugt nicht nur von der hohen Qualität unserer Vertreter im Gemeinderat und in den Kommissionen, sondern auch vom unermüdbaren Einsatz unseres bisherigen Präsidenten Wolfgang Durrer.

In eineinhalb Jahren finden in Grossaffoltern die Gemeindevahlen statt. Im selben Jahr 2018 finden auch die Regierung- und Grossratswahlen statt. Das bedeutet auch für unsere Ortspartei «Grosseinsatz»:

- Wir möchten unsere bürgernahe Politik bekräftigen, indem wir die Behörden von Bund, Kanton und Gemeinde bei der Realisierung einer allfälligen Asylunterkunft in Grossaffoltern in konstruktiver Hinsicht unterstützen. Strikte Obstruktion gegen ein solches Projekt ist unmenschlich und bringt nichts – Laissez-faire und Blauäugigkeit aber ebenso wenig. Daher werden wir uns im Jahr 2017 intensiv mit der Sicherheit und Machbarkeit eines solchen Projekts befassen.
- Wir haben unsere Petition «Abschaffung Ausnützungsziffer in Grossaffoltern» am 19.1.2017 bei der Gemeindeverwaltung eingereicht.

- Wir wollen unsere Gemeinde optimal in das Regionale Raumkonzept einbinden, Lebensraum und Arbeitsplätze attraktiver gestalten und die Lebensqualität insgesamt steigern.
- Bei der geplanten Auflösung unserer Poststelle setzen wir uns für tragbare Alternativen vor Ort ein: Einrichtung einer Post-Agentur im Maxi-Markt und die Zurverfügungstellung eines Geldautomaten durch die Post.
- Wir streben einen zweiten Gemeinderatssitz an und wollen zumindest ein Mitglied unserer Ortspartei auf die Grossratsliste Seeland bringen.

Das letzte Jahr war in weiten Teilen der Welt, sogar in Europa, gezeichnet von Verletzungen der Menschenrechte und der Grundsätze der Demokratie. Wir wollen diese Werte in der Schweiz, in unserem Umfeld, durch eigenverantwortliches Engagement – wenn auch mit persönlichem Opfer – stärken!

Helft mit – aus Liebe zu unserer Gemeinde und unseren gesellschaftlichen Werten.

FDP Die Liberalen Grossaffoltern

FDP-Stamm
Jeden 1. Mittwoch im Monat,
19.45 Uhr, im Restaurant
Goldenen Krug, Suberg



Eric Schär, Präsident
der FDP. Die Liberalen
Grossaffoltern

Machen auch Sie mit!

Uns geht es nicht um Ideologien. Uns geht es um die Sache. Möchten Sie, liebe Leserin, lieber Leser, die FDP-Politik aktiv mitgestalten? «Schnuppern» Sie an einem FDP-Treff. Sie sind herzlich willkommen!

FDP Die Liberalen Grossaffoltern

Impressum
Herausgeber:
FDP. Die Liberalen Grossaffoltern
<http://grossaffoltern.fdpadmin.ch>
Mitwirkende:
FDP-Präsident und Vorstandsmitglieder

Ich interessiere mich für die FDP. Die Liberalen Grossaffoltern

- Sympathisant/in Mitglied
 Ich bitte um Kontaktnahme

Vorname, Name: _____

Strasse, Nr.: _____

PLZ, Ort: _____

Telefon / Mobile: _____

E-Mail: _____

Bitte einsenden an: Eric Schär, Präsident FDP. Die Liberalen Grossaffoltern,
Aebnit 44, 3257 Grossaffoltern
oder E-Mail an: eric.schaer@sunrise.ch



FDP. Die Liberalen Für Grossaffoltern

Informationen der Freisinnig Demokratischen Partei
FDP. Die Liberalen Grossaffoltern April 2017



Petition am 19. Januar 2017 eingereicht!

Abschaffung der Ausnützungsziffer für Bauten in Grossaffoltern

Seit 2011 ist die Ausnützungsziffer in der kantonal-bernischen Bauverordnung aufgehoben. In unserer Gemeinde wird sie aber noch immer durchgesetzt!

Wir fordern vom Gemeinderat, dass die kantonale Praxis in unserer baurechtlichen Grundordnung jetzt integriert und angewendet wird.

- dass in den Gebäuden alle Innenräume nach Eignung genutzt werden können,
- dass die bestehende Bausubstanz erweitert werden kann, ohne dafür zusätzliches Land zu beanspruchen (Verdichtung im Innern),
- dass neuer Wohnraum kostengünstiger durch optimale Gestaltung und Nutzung bestehender Baukörper geschaffen werden kann,
- dass leere Gebäudeteile (Heubühnen, Ställe, Dachböden usw.) sinnvoll neu gestaltet und genutzt werden können.

Es kann nicht sein, dass unsere Dorfbewohner schlechter behandelt werden als andere. In unseren Nachbargemeinden ist dieser «alte Zopf» schon längst abgeschafft worden!

Gemeinsam mit den Unterzeichnenden wollen wir:

Geplante Schliessung der Poststelle Grossaffoltern 2

Die FDP setzt sich für eine tragbare Alternative vor Ort ein: z.B. Post-Agentur im Maxi-Markt und Stellen eines Geldautomaten für Post und Bankkunden.

Standort Grossaffoltern im Regionalen Raumkonzept 3

Der Standort Grossaffoltern wird im Regionalen Raumkonzept völlig unterschätzt. FDP sagt warum. Ein Beitrag von Dr. Gabriel Caduff, FDP Vizepräsident.

Führungswechsel und Ziele der FDP Grossaffoltern 4

Nach 14 Jahren übergibt Wolfgang Durrer die Leitung der FDP Grossaffoltern an Eric Schär. Machen Sie mit! Kontaktkarte. Impressum.

An die Bevölkerung von Grossaffoltern



«Es gibt noch vieles zu tun, packen wir's an!» So lautet unser diesjähriges Motto im Vorstand der FDP! Wir wollen Themen von lokalem Interesse anpacken, unsere Meinung dazu äussern und nötigenfalls bei der Gemeindeverwaltung Vorschläge einbringen.

In diesem Informationsblatt berichten wir ausführlich über die geplante Auflösung unserer Post. In einem Brief an die zuständige Stelle der Generaldirektion richten wir kritische Fragen, die sie uns anlässlich der Infoveranstaltung vom 4. Mai beantworten soll. Wir haben die angekündigte Motion über die längst fällige Abschaffung der Ausnützungsziffer beim Gemeinderat eingereicht sowie unseren Unmut geäußert über das Fehlen eines längst fälligen Verkehrssachplans, der den «Dornröschenschlaf» Grossaffolterns in den letzten Jahren verschuldet hat. Dazu Interessantes über unsere Partei.

Wir wünschen anregende Lektüre und freuen uns auf Ihr Echo!

Eric Schär, Präsident der FDP. Die Liberalen Grossaffoltern



Infos aus dem Internet

Wir sind immer online. Mit Informationen, aber auch für Ihre Fragen und Anregungen. Besuchen Sie uns auf unserer Webpage:

<http://grossaffoltern.fdpadmin.ch>

Hier finden Sie auch diese Ausgabe der News «FDP. Die Liberalen Grossaffoltern» als PDF zum Versenden an Gleichgesinnte.

Wir wünschen allen einen angenehmen Sommer, politisch wie privat!

Geplante Schliessung der Poststelle Grossaffoltern

Wie wir aus den Medien erfahren haben, plant die Post in nächster Zeit die Poststelle Grossaffoltern zu schliessen. Entsprechende Gespräche mit der Gemeinde haben offenbar bereits stattgefunden. Zudem ist ein öffentlicher Informationsanlass für den 4. Mai 2017 geplant.

Der Vorstand der FDP.Die Liberalen Grossaffoltern richtet an die Post CH AG in Bern folgende Fragen, auf die wir an der vorgesehenen Veranstaltung vom 4. Mai von den Verantwortlichen der Post Antworten erwarten:

1. Wie sind die aktuellen Pläne der Post in Bezug auf
 - a den Termin der Aufhebung,
 - b die möglichen Alternativen (Agentur, Zustelldienst, Abwicklung Zahlungsverkehr)?
 - c Was passiert künftig mit den bestehenden Postfächern?
2. Überlegungen und Begründung zur Aufhebung unserer Poststelle
 - a Wie lautet die Begründung im Fall Grossaffoltern, einer Gemeinde, die immerhin gut 3'000 Einwohner zählt?
 - b Welche Mitspracherechte werden dem Gemeinderat im laufenden Prozess gewährt?
 - c Inwiefern spielen bei derartigen Massnahmen die sozialen Aspekte für die betroffenen Mitarbeitenden eine Rolle? Wir denken dabei insbesondere an jene Fälle, wo das Personal – wie im Fall Grossaffoltern – kurz vor der Pensionierung steht. Die Kosteneinsparungen der Post sollten u. E. nicht zu Lasten der Allgemeinheit (AL-Versicherung etc.) gehen.
 - d Der Grosse Rat hat Anfangs dieses Jahres ein Postulat der SP im Zusammenhang mit der Aufhebung von Poststellen im Kanton Bern beim Regierungsrat eingereicht. Haben

diese Gespräche bereits stattgefunden und wenn ja, welches sind die Resultate dieser Gespräche?

- e Wie stellen Sie sich zu folgender Frage: Baut man Poststellen ab, weil die Kunden ausbleiben oder bleiben die Kunden aus, weil man Poststellen abbaut?
3. Die FDP erwartet nach einer allfälligen Schliessung von der Postverwaltung, dass:
- a eine gut funktionierende Agentur im Dorfzentrum errichtet wird; zudem die Garantie, dass die Öffnungszeiten zumindest mit denjenigen unseres aktuellen Postbüros übereinstimmen (Montag bis Samstag),
 - b der Postzustelldienst in Grossaffoltern wie bisher sichergestellt und qualitativ nicht weiter eingeschränkt wird,
 - c den Bewohnern der Gemeinde Grossaffoltern ein Geldautomat zur Verfügung gestellt wird. Dieser soll nicht nur den Postcard-Besitzern, sondern auch allen Bank-Kartenzahlern rund um die Uhr zur Verfügung stehen.

FDP.Die Liberalen Grossaffoltern



Meinung der FDP zur Auflösung der Poststelle

Nun steht auch die Gemeinde Gossaffoltern auf der Liste der überzähligen Poststellen! Posthalter Marti wird anfangs 2018 seinen Schalter schliessen müssen, nur wenige Jahre vor seiner Pensionierung.

Aus Sicht der FDP ist es nutzlos, sich gegen den Strom der Abbaumassnahmen unseres «Gelben Riesen» zu stellen. Die Korrespondenz über das Internet, die Liberalisierung im Paketverkehr sowie die rasante Entwicklung in der Automation haben den kleinen Postbüros die letzte Existenzberechtigung genommen. Viele Arbeitsprozesse wurden so weit automatisiert, dass der fachkundige Postbeamte nur noch Lesegeräte bedient, den Rest der Arbeit erledigen Maschinen, von intelligenten Computerprogrammen gesteuert. Diese Entwicklung wird so weitergehen. Man nimmt an, dass in 10 Jahren nur noch Gemeinden mit mehr als 7'000 Einwohnern über eine eigene Poststelle verfügen werden – wenn überhaupt! Im Klartext: Zwischen Bern und Biel gäbe es nur noch die Poststelle Lyss!

Die Post hält sich an den von unseren Politikern auferlegten Leistungsauftrag, der die Geschäftsleitung der Post zwingt,

rentabler und innovativer zu werden, Gewinnmaximierung heisst das Schlagwort! Dass sich die Leitung der Post an diese Vorgabe hält, ist ihr nicht zu verübeln.

Dennoch wäre es aus unserer Sicht unbedingt nötig, mit etwas mehr sozialem Engagement vorzugehen! Bei der geplanten Restrukturierung sollten sich die Behörden auch mit den finanziellen Auswirkungen beschäftigen, welche bei einer vorzeitigen Pensionierung unseres Posthalters entstehen. Bei einer Auflösung anfangs nächsten Jahres müsste unser Posthalter eine gewisse Zeit stempeln gehen!

Macht es Sinn, dass die Post Einsparungen auf dem Buckel unserer sozialen Einrichtungen tätigen will? Sie hat letzte Woche in der Presse verlauten lassen, dass sie die letzten Poststellen bei dieser Restrukturierungsaktion nicht vor 2020 schliessen wird. Warum nicht die Schliessung unseres Posthalters bis ins Jahr 2020 hinausschieben? Die Arbeitslosenkasse und Posthalter Marti wären dafür dankbar und die Stimmung unserer Ortsbevölkerung gegenüber dem «Gelben Riesen» etwas versöhnlicher!

Grossaffoltern im Dornröschenschlaf?



84% unserer Bevölkerung pendeln.

Die Gemeinde Grossaffoltern liegt im Herzen der Region Biel – Solothurn – Bern. Die zentrale Lage zeigt sich auch durch die kurzen Fahrzeiten für den motorisierten Individualverkehr. Es verwundert nicht, dass Grossaffoltern längst eine Pendlergemeinde ist. Im Jahr 2011 gingen von den 1'480 Erwerbstätigen 84% einer Arbeitsstelle in einer anderen Gemeinde nach. Die meisten Pendler sind in Bern (13%), Lyss (12%) und Münchenbuchsee (9%) beschäftigt. In Richtung Bern bewegen sich rund 40% und gegen Biel 27% aller Erwerbstätigen. Es ist anzunehmen, dass sich auch der Freizeitverkehr entlang dieser Achsen bewegt.

ÖV nach Bern dauert bis 90 Minuten.

Mit der Buslinie 363 und der S-Bahnlinie S 3 wäre Grossaffoltern ausgezeichnet in das Liniennetz Bern eingebunden, würde der Bus nicht über Ammerzwil nach Lyss führen und der Bahnhof Suberg mit keinen weiteren öffentlichen Verkehrsmitteln erschlossen sein. Die Fahrzeiten mit dem öffentlichen Verkehr sind je nach

Tageszeit mindesten doppelt solange wie diejenigen mit dem Auto. In Randzeiten dauert die Reise nach Bern und Biel mindestens 90 Minuten. Am Abend besteht, mit Ausnahme von Suberg, keine Anbindung der Gemeinde an den öffentlichen Verkehr mehr. Das nach Lyss ausgerichtete Angebot entspricht nicht mehr den Bedürfnissen. Vermutlich ist auch die Buslinie 363 eine der einzigen in der Schweiz ohne Taktfahrplan. Die Folge sind längere Umsteigezeiten. Das Park + Ride am Bahnhof Suberg ergibt für Pendler kaum Vorteile. Grossaffoltern befindet sich in einer Verkehrsisolierung! Als Konsequenz war Grossaffoltern eine der Gemeinden der Region mit den höchsten Pendlerabzügen.

Wir sind im Dornröschenschlaf.

Die ausgeprägte Zersiedelung trägt ein weiteres dazu bei. Neben dieser unzureichenden Verkehrsanbindung fehlen in der Gemeinde ausreichende und sichere Fussgängerwege und Velostrassen genauso, wie Begegnungszonen, Tempo-30-Zonen in Wohnquartieren oder um die Schulhäuser. Es scheint als wäre

Grossaffoltern einem Dornröschenschlaf verfallen. Im Schweizerischen Gemeinderat 2016 der Weltwoche rangiert Grossaffoltern – wen verwundert's – im letzten Viertel.

Verkehrssachplan ist zu erarbeiten.

Mit der Revision der Ortsplanung im Jahr 2007 wurde ein Verkehrsrichtplan mit neuen Fussgängersicherungen, Tempo-30-Zonen und Strassen mit erhöhtem Durchfahrtswiderstand verabschiedet. Dieser Plan wurde bis heute nicht umgesetzt. Die Massnahmen sind mittlerweile obsolet. Die geplante Einführung des Viertelstundentaktes für die S 3 führt zur faktischen Schliessung des Bahnüberganges in Suberg. Die Verkehrssituation ist umfassend zu analysieren und ein bedürfnisorientierter, zukunftsgerichteter Verkehrssachplan ist zu erarbeiten, zu beschliessen und vor allem auch umzusetzen!

Die Gemeinde Grossaffoltern soll sich zu einem attraktiven und sicheren Arbeits- und Wohnort im Herzen der Metropolregion Bern entwickeln! Das Potenzial ist vorhanden!